

Worksheet: Use-Case-Skalierung

Welcher Use-Case? _____ Wer nutzt ihn? _____

Wo und wie wird er eingesetzt? _____ Erreichter Nutzen (Kennzahl)? von _____ auf _____

Reifecheck: Ist der Use-Case überhaupt skalierbar?

Der Nutzen ist messbar belegt (Kennzahl erreicht) _____	☐ ☐ ☐	← Markieren im Ampelcode: Grün: skalierbar Gelb: nachschärfen Rot: verwerfen
Der Ablauf ist dokumentiert und wiederholbar _____	☐ ☐ ☐	
Die Anwender*innen nutzen ihn freiwillig und gerne _____	☐ ☐ ☐	
Wir kennen die Grenzen und haben einen Fallback _____	☐ ☐ ☐	

In welche Richtung skalieren wir?

In die Breite: mehr Menschen/Bereiche/Abteilungen Was: _____ von _____ auf _____

In die Tiefe: Use-Case ausbauen Neue Funktion(en): _____

In die Zahl: weitere Use-Cases Was: _____ von _____ auf _____

Was muss mitwachsen?

Ressourcen: Lizenzen, Daten, IT-Infrastruktur, Zeit, Rollen _____

Datenschutz & Governance: Guidelines anpassen _____

Change und Kompetenz: Wer wird wann und wie geschult? _____



Praxistipp:

Skalieren Sie in Wellen, nicht auf Knopfdruck: Nehmen Sie beim Ausrollen zuerst die Bereiche dazu, in denen jemand schon neugierig ist, nicht die schwierigsten. Diese frühen Mitstreiter*innen werden Ihre besten Fürsprecher*innen und nehmen die Zögernden mit. Ein Erfolg, den Kolleg*innen im Nachbarbüro erzählen, überzeugt mehr als jede Anweisung von oben.